

hört unverzichtbar die energische Auseinandersetzung mit hemmenden Erscheinungen, mit bürokratischen Verhaltensweisen, die dem Vertrauensverhältnis zwischen Partei, Staat und Volk abträglich sind."

**Übernommene
Verpflichtungen
kontrollieren**

Die mehr als 200 000 Abgeordneten der gewählten Volksvertretungen in den Kreisen, Städten und Gemeinden und die in ihre ständigen Kommissionen berufenen Bürger stellen dabei eine große Kraft dar. Sie wird besonders wirksam, wo die Genossen Abgeordneten in ihren Arbeitskollektiven volkswirtschaftliche Notwendigkeiten in ihren politischen Zusammenhängen erklären, eingegangene Verpflichtungen kontrollieren und sich persönlich bei deren Realisierung an die Spitze stellen, um den Plan zu erfüllen, sich abzeichnende Schwierigkeiten meistern zu helfen. Die Möglichkeiten reichen von Aufgaben der territorialen Rationalisierung über die Erhöhung der Effektivität auf dem Gebiet des Baureparaturwesens bis hin zur radikalen Senkung der Tierverluste in den Ställen. Die Kreisleitungen und die Leitungen der Grundorganisationen in den Betrieben oder LPG sollten den Genossen Abgeordneten dabei alle Unterstützung geben, gemeinsam mit ihnen die Probleme im Arbeitskollektiv beraten, aber auch Rechenschaft fordern und an den erreichten Ergebnissen die Kader beurteilen.

Wenn wiederholt von territorialen Reserven für die Leistungsentwicklung der Volkswirtschaft die Rede war, so zählt dazu auch der notwendige Abbau der ungerechtfertigten Niveauunterschiede zwischen den Kreisen, Städten und Gemeinden. Nach der Beratung des Sekretariats des ZK mit den 1. Kreissekretären verlangt der Leistungsvergleich auch zwischen den staatlichen Organen eine neue Qualität. Maßstäbe dafür setzen Leistungsparameter, die sich in aussagefähigen Größen ausdrücken lassen, konkret vergleichbar und abrechenbar sind. Nur daran kann der Nutzen von Leistungsvergleichen gemessen werden.

**Vertrauensvolles
Zusammenwirken
mit den Bürgern**

Es ist Anliegen der Parteiorganisationen der Räte und der Parteigruppen der Volksvertretungen, dafür eine solche politische Atmosphäre zu schaffen, in der der Leistungsvergleich gut gedeihen kann. Mehr noch, jeder Vergleich der Leistungen erfordert, zu den Ursachen der erreichten Ergebnisse beziehungsweise des Rückstandes auf bestimmten Gebieten vorzudringen. Er verlangt, notwendige Veränderungen herbeizuführen und die Anwendung der Erfahrungen der Besten verbindlich durchzusetzen. Die Genossen Abgeordneten, die Genossen in den Räten sollten prüfen, ob der praktizierte Arbeitsstil dazu ausreicht, welche neuen Elemente, abgeleitet aus dem Arbeitsstil der Partei, durchzusetzen sind. Solche Elemente sind unter anderem die wirksame Hilfe an Ort und Stelle, das Nutzen des Potentials an Wissen und Erfahrungen der zahlreichen Hoch- und Fachschulkader in den Räten, das offene, kameradschaftliche Beraten aller Probleme und das gemeinsame Suchen nach den besten Lösungen mit den Werktätigen.

Sozialistische Kommunalpolitik, das lehren alle Erfahrungen bei der Durchführung der Beschlüsse des X. Parteitages, ist am wirksamsten, wo sie zur Sache aller Bürger gemacht wird. Das geschieht nicht im Selbstlauf. Es erfordert von den Genossen die weitere Aktivierung einer lebensverbundenen Arbeit der örtlichen Volksvertretungen und ihrer ständigen Kommissionen, konkrete Arbeitsaufgaben und Wirkungsbereiche für die Abgeordneten, eine qualifizierte Arbeitsweise der Räte und ein vertrauensvolles Zusammenwirken mit den Bürgern.